

Reinhard Müller

Umschalten statt Umsteigen

Der Zweisystembetrieb in Athen auf der Metro Linie 3

Die Metrolinie 3 in Athen verfügt über eine technische Besonderheit. Auch sonst ist das Nahverkehrssystem in Athen mittlerweile durchaus sehens- und bereisenswert, wenn- gleich es auch nicht ganz unproblematisch und touristenfreundlich angelegt ist ...



einen Raster erschweren muss? Gerade im Zentrum hat die Straßenbahn zu wenig Haltestellen. Z. B. fehlt eine Haltestelle in der Nähe vom Syntagmaplatz bei den Ausgrabungen. Dafür stehen die Wagen lange und nutzlos vor einer roten Ampel!

Zweisystemzüge in Athen

Zwischen Egaleo und Flughafen verkehrt die Zweisystemlinie 3. Dabei wird zwischen Egaleo und Doukissis Plakentias mit der Spannung 750 V Gleichstrom (Stromschiene von oben bestrichen) und zwischen Doukissis Plakentias und Flughafen mit 25 kV und der Frequenz von 50 Hz gefahren. Die Umschaltung von Stromschiene (Gleichstrom) auf Oberleitung (Wechselstrom) erfolgt im Stillstand in der Tunnelrampe außerhalb der Haltestellen.

In der Hauptverkehrszeit fahren die Züge alle vier Minuten im Metroabschnitt. Zum

Piräus, Kopfbahnhof der Linie 1

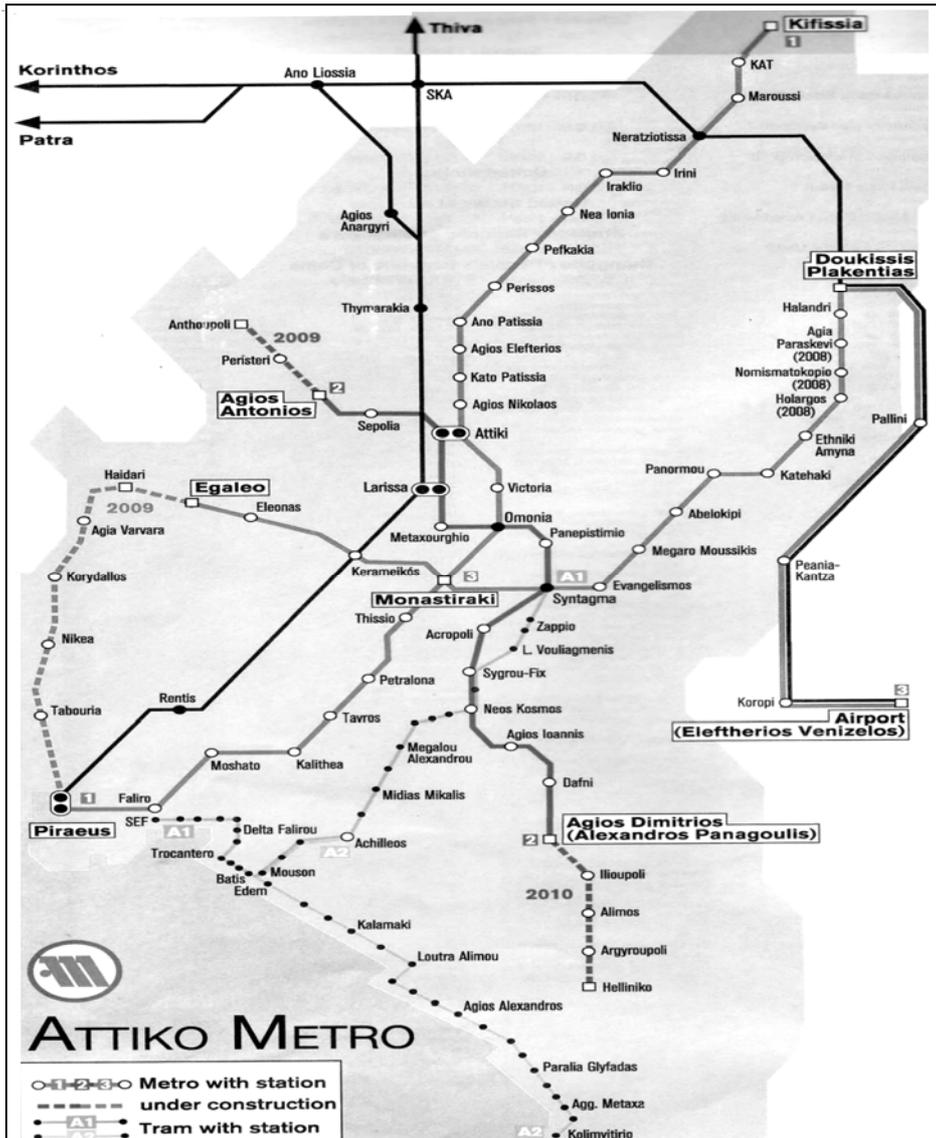
Das Fotografieren in U-Bahn Haltestellen ist in Athen nicht erlaubt und wird vom Sicherheitsdienst überwacht. Bei den neuen Linien 2 und 3 bekam ich keine Genehmigung für das Fotografieren in öffentlich zugänglichen Haltestellen. Bei den Baustellen war das Fotografieren dagegen kein Problem. So habe ich eine im Bau befindliche U-Bahnhaltestelle mit Stativ in STEREO fotografiert.

Ganz anders war die Situation bei der alten Metrolinie 1, wo ich die Genehmigung für das Fotografieren in den Haltestellen bekam. Die U-Bahngesellschaft schenkte mir ein Buch über 130 Jahre U-Bahn in Athen. In Piräus durfte ich im U-Bahn Museum nicht fotografieren. Die Aufsicht kontrollierte jeden Besucher sehr streng und ging mit.

Das Wetter war herrlich: Fast immer Sonnenschein. Negativ war bei öffentlichen Verkehrsmittel mit Reklame verklebte Fensterscheiben. Ist Athen so hässlich, dass man den Ausblick durch



Peristeri, Linie 2



Parallel zu den Metrozügen fährt die Staatsbahn alle 15 Minuten zum Flughafen. Auch hier besteht in der Haltestelle Doukissis Plakentias eine Umsteigmöglichkeit zur Metro Linie 3. Diese Züge fahren trotz des kürzeren Intervalls fast leer! Die Fahrgäste bevorzugen EINDEUTIG längere Wartezeiten, damit sie NICHT umsteigen müssen!

Die in Korea gebauten Zweisystem Metrowagen haben einen sehr ruhigen Lauf bei 100 km/h. Man glaubt, der Wagen stehe. Für den Dachstromabnehmer wurde eine Spezialkonstruktion gewählt: der Stromabnehmer ist am Dach OHNE Isolatoren verschraubt. Die Isolatoren befinden sich im Gestänge des Stromabnehmers. Dadurch ist der eingezogene Dachstromabnehmer im Stromschienenbetrieb nicht höher als eine Durchführung oder ein Isolator für 25KV! Der Dachstromabnehmer ist in einer Wanne, wo sich die sonst übliche Einbauten befinden. Unter dem Dachstromabnehmer gibt es keine Höhenbegrenzung im Durchgang.



Zweisystemwagen auf der Vollbahn

Flughafen wird ein 30 minütiges Intervall angeboten. Die Zweisystemzüge fahren im Fahrplan der Metro und ersetzen immer einen Metrozug. Vor dem Eintreffen eines Zweisystemzuges fährt kein Entlastungszug. Trotzdem gibt es bei diesem hohen Verkehrsaufkommen keine Probleme. Die Züge fahren pünktlich.

Das 30-Minuten-Intervall zum Flughafen ist gut ausgelastet. Die Fahrgäste stehen bis zum Flughafen. Bei den Zwischenhaltestellen auf der Vollbahn steigen pro Haltestelle ca. 20 bis 30 Fahrgäste im Vorortverkehr aus. Am Vollbahnbahnsteig ist zwischen Metrozug und Bahnsteigkante ein ca. 20 cm großer Spalt, vor dem in der Lautsprecherdurchsage gewarnt wird. Ein Teil der überdimensionierten ursprünglich 55 cm hohen Bahnsteige wurde durch Fertigteile für den ebenen Einstieg der Zweisystem-Metrowagen angehoben. Am verbliebenen 55 cm Bahnsteig halten die Elektrotriebwagen für 25 kV. Die verschiedenen Bahnsteighöhen liegen hintereinander. Am Flughafen ist ein eigener Bahnsteig für die Zweisystemwagen mit kleinem Spalt beim Einsteigen vorhanden.



Zweisystemwagen, Dachstromabnehmer, man beachte die Isolatoren im Gestänge